

Anton Josef Pepino

(* [21. September 1863](#) in [Wien](#); † [5. Oktober 1921](#) bei [Heidenau, Sachsen](#))
war ein [österreichischer Maler](#).

A. J. Pepino 17/8 - 27/11 892

Gästebücher Band II

Mit innigstem Dank für die schönen
Weihnachtstage. Jan Pepino.
23. XII. 15 - 5. I. 16. Lotte Pepino 23. XII. 15.
- 5. I. 16.
Bin mit meinen Lieben, im
Schlosse vereint verlebten schöne
Weihnachtstage, werden mir
eine dauernd liebe Erinnerung bleiben.
Mit innigstem Dank Magdalene Pepino.
23. XII. 15 - 6. I. 16.

Familie Pepino Jan, Lotte, Magdalene Weihnachten 1915 Gästebücher Band V

*Bin mit meinen Lieben, im Schlosse vereint verlebten schöne Weihnachtstage, werden mir eine dauernd liebe Erinnerung bleiben.
Mit innigstem Dank Magdalene Pepino
23.XII.15 – 6.I.16*

Pepino wurde als *Josef Hirsch Gold* geboren und konvertierte 1889 zum römisch-katholischen Glauben.^[1] Pepino studierte Malerei in Wien bei [Anton Schrödl](#) und in Italien. Er betätigte sich als Maler von Bildnissen, Stillleben und Landschaften. Nachdem er zunächst in Wien tätig war, arbeitete er ab 1889 in Dresden, wo er Lehrer an der [Königlichen Kunstakademie](#) wurde. Ab 1900 hatte Pepino sein Atelier im [Loschwitzer Künstlerhaus](#).^[2] Er verstarb bei einem Unfall.

Pepino war mit Magdalene Adelheid Agnes Elisabeth, geb. von Mach (1871–1943), der Schwester der Malerin [Hildegard von Mach](#) verheiratet. Der Bibliothekar und Direktor der [Städtische Bibliotheken Dresden Jan Pepino](#) (1898–1975) war beider Sohn.^[3]

Werke (Auswahl)

Frau mit Kind in Museumsbesitz der [Kunstsammlungen Chemnitz](#).^[4]

Porträts und Zeichnungen von seiner Hand finden sich im Gästebuch von [Schloss Neubeuern](#).^[5]

Literatur

Pepino, Anton Josef. In: [Hans Vollmer](#) (Hrsg.): *Allgemeines Lexikon der Bildenden Künstler von der Antike bis zur Gegenwart*. Begründet von [Ulrich Thieme](#) und [Felix Becker](#). Band 26: *Olivier–Pieris*. E. A. Seemann, Leipzig 1932, S. 391.

Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Anton_Josef_Pepino

Aufenthalte Schloss Neubeuern:

August/September 1892 / 17. August - 27. November 1892 / Dezember 1892 / Januar 1893 / 12. Januar 1893 / Januar/Februar 1893 / 24. Dezember 1892 - 28. Februar 1893 / September 1893 / 2. September - 31. Dezember 1893 / 24. Dezember 1893 - 1. Januar 1894 / 11. Februar 1894 / 10. -13. Februar 1894 / 24. - 27. März 1894 / 1. Juni - 7. Oktober 1894 / 25. Oktober - 17. November 1894 / 13. - 17. April 1895 / 9. Mai 1895 / 22. Dezember 1895 - 1. Januar 1896 / 14. August - 8. September 1897 / 11. Juni - 10. September 1903 / 8. April - 13. Juni 1908 / 14. - 15. August 1909 / 23. August - 23. September 1909 / 15. September - 24. Oktober 1910 / 4. September - 29. November 1911 / 9. September - 9. November 1912 / Juli 1913 / 16. Oktober - 4. November 1913 (Magdalene) / 10. September - 7. Oktober 1913 Hinterhör / 7. Oktober - 9. November 1913 / 23. Dezember 1915 - 5. Januar 1916 (Magdalene, Jan, Lotte) / 14. September 1915 - 6. Februar 1916 / 5. - 28. August 1918 (Lotte) / 13. September - 5. Oktober 1923 (Lotte)

Der in Wien geborene Maler war ein Schüler des Landschafts-, Tier- und Genremalers **Anton Schrödl** (1823-1906) und seit 1900 Mitglied der Wiener Secession. Ab 1896 war **Pepino** in Dresden tätig, wo er sich neben der Landschafts- und Stillebenmalerei auch dem Porträt widmete. Er war Mitglied des Vereins Bildender Künstler Dresden. Der Verein existierte von 1893 bis 1900. Er starb 1921 in Heidenau bei Dresden.



33. Mogk, Johannes, Maler, Gerokstr. 63, I.
34. Mäller-Breslau, Georg, Maler, Schnorrstr. 15, pt., v. 1. April ab Loschwitz, Künstlerheim.
35. Pape, Jean, Professor an der Kgl. Kunstgewerbeschule, Architekt, Annenstr. 30, III.
36. Pepino, Anton, Maler, Cirkusstr. 45, III.
37. Pietschmann, Max, Maler, Blasewitz, Franken-Allee 1, v. 1. April ab Loschwitz, Künstlerheim.
38. Pietzsch, Martin, Architekt, Blasewitz, Villa Kaisereck, Deutsche Kaiserallee 1, II. I.
39. Pöppelmann, Peter, Bildhauer.
Atelier: Blumenstr. 8, v. 1. April ab Loschwitz, Künstlerheim.
40. Pötzsch, Paul, Maler, Gutzkowstr. 9, II.
Atelier: Werderstr. 3, Eingang Ostbahnstr.
41. Rehm, Adolf, Bildhauer, Schweizerstr. 19, I.
42. Rentsch, Fritz, jun., Maler, Bismarckplatz 1.
43. Reichenbach, Woldemar Graf, Maler, Wachwitz b. Dresden.
44. Richter, Albert, Maler, Langebrück, St. Hubertus.
45. Richter, Harald, Professor an der Kgl. Kunstgewerbeschule, Bildhauer, Holbeinstr. 40, II.
Atelier: Antonsplatz 1.
46. Ritter, Wilhelm Georg, Maler, Dresden-Strehlen, Wienerstr. 48, II.
47. Rühm, Oskar, Bildhauer, Blasewitzerstr. 9, GG., v. 1. April ab Blasewitz, Oststr. 3.
48. Schmidt, Karl, Maler, Neuegasse 13, I., SG.
49. Scholz, Richard, Maler, Eliasstr. 8, I.
Atelier: Scheffelstr. 27.

Pepino als Clown auf Schloss Neubeuern <https://digital.slub-dresden.de/werkansicht/dlf/11374/3>



1913 Salon Schloss Neubeuern

v.l. sitzend Pepino – Julie Freifrau von Wendelstadt – Comtesse Marie-Therese Degenfeld
– Ottonie Gräfin Degenfeld-Schonburg (im Sessel) – mit Gästen



Gästebücher Band II



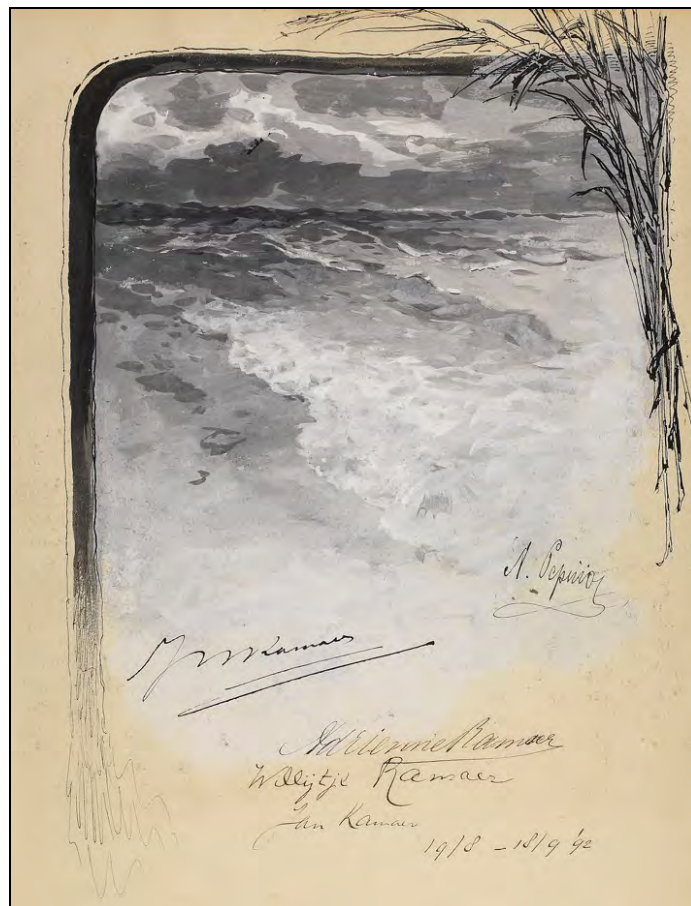
Gästebücher Band II



Gästebücher Band II



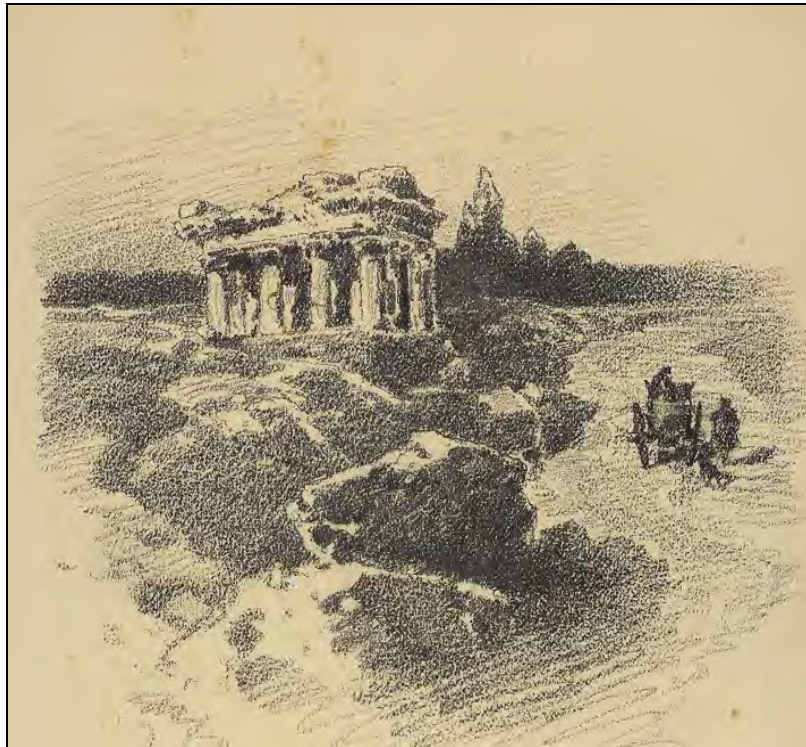
Gästebücher Band II



Gästebücher Band II



Gästebücher Band II



Gästebücher Band II



Gästebücher Band II



Gästebücher Band II „Malerwinkel Neubeuern“



Gästebücher Band II



Gästebücher Band II



Gästebücher Band II „Mutter Wendelstadt“



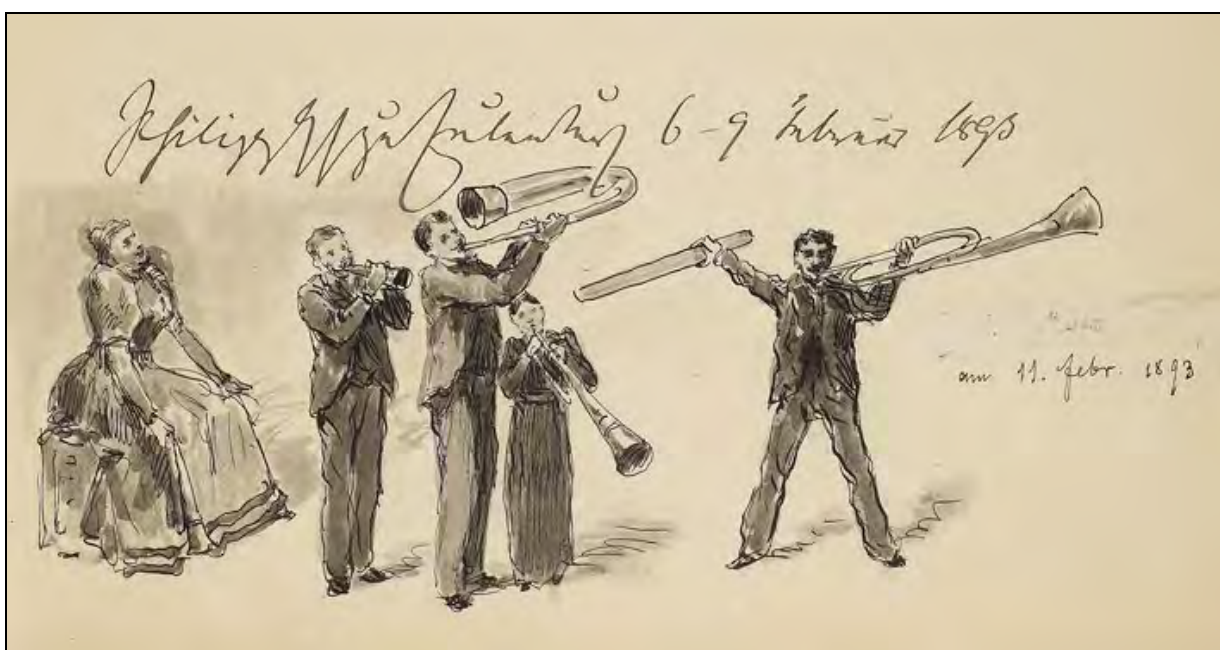
Gästebücher Band II „Weihnachtsabend 1892“



Gästebücher Bd. II



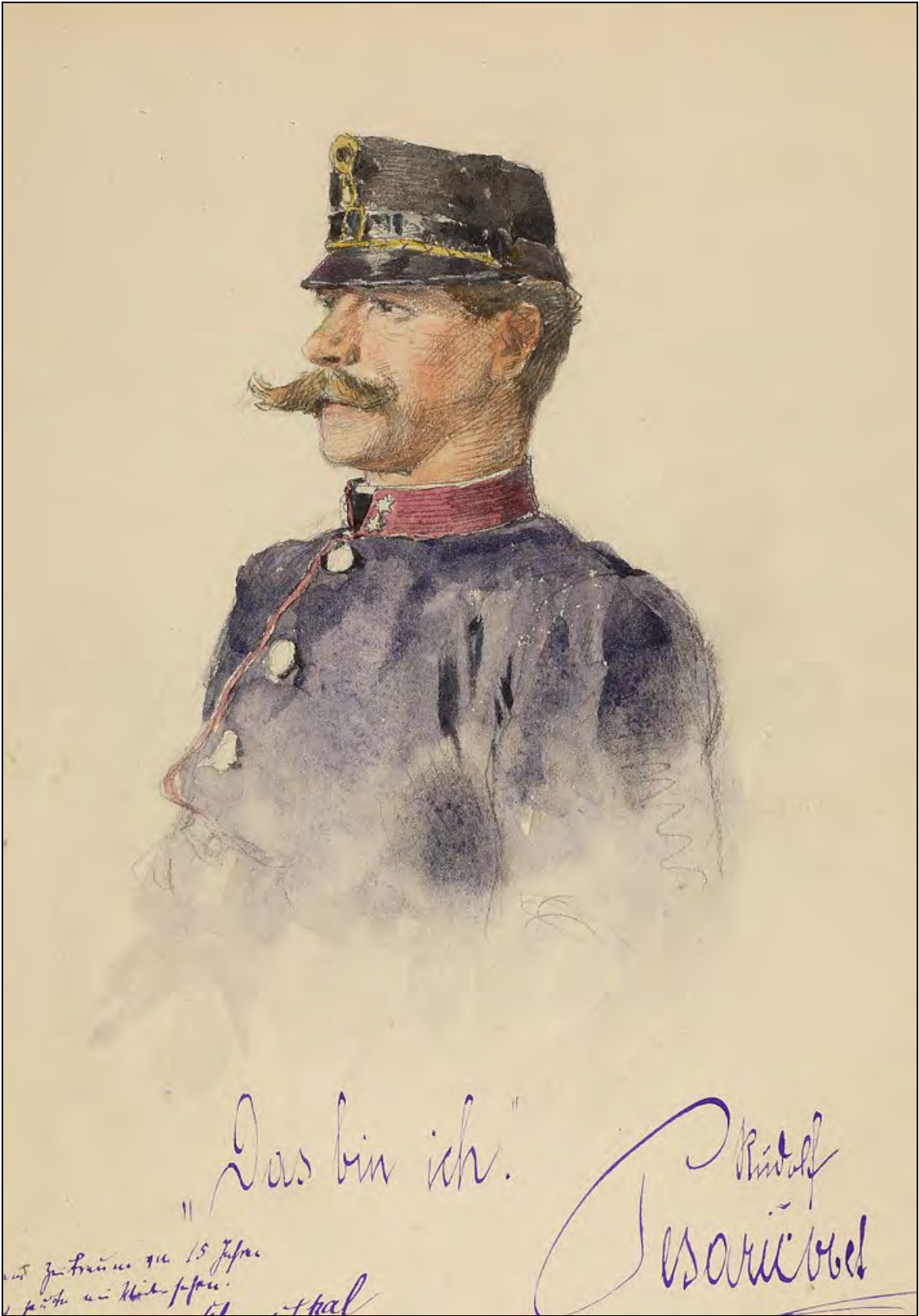
Gästebücher Band II „Vor Ausbruch des Brandes“



Gästebücher Bd. II „Geburtstag Jan von Wendelstadt Signatur: Philipp Eulenburger“



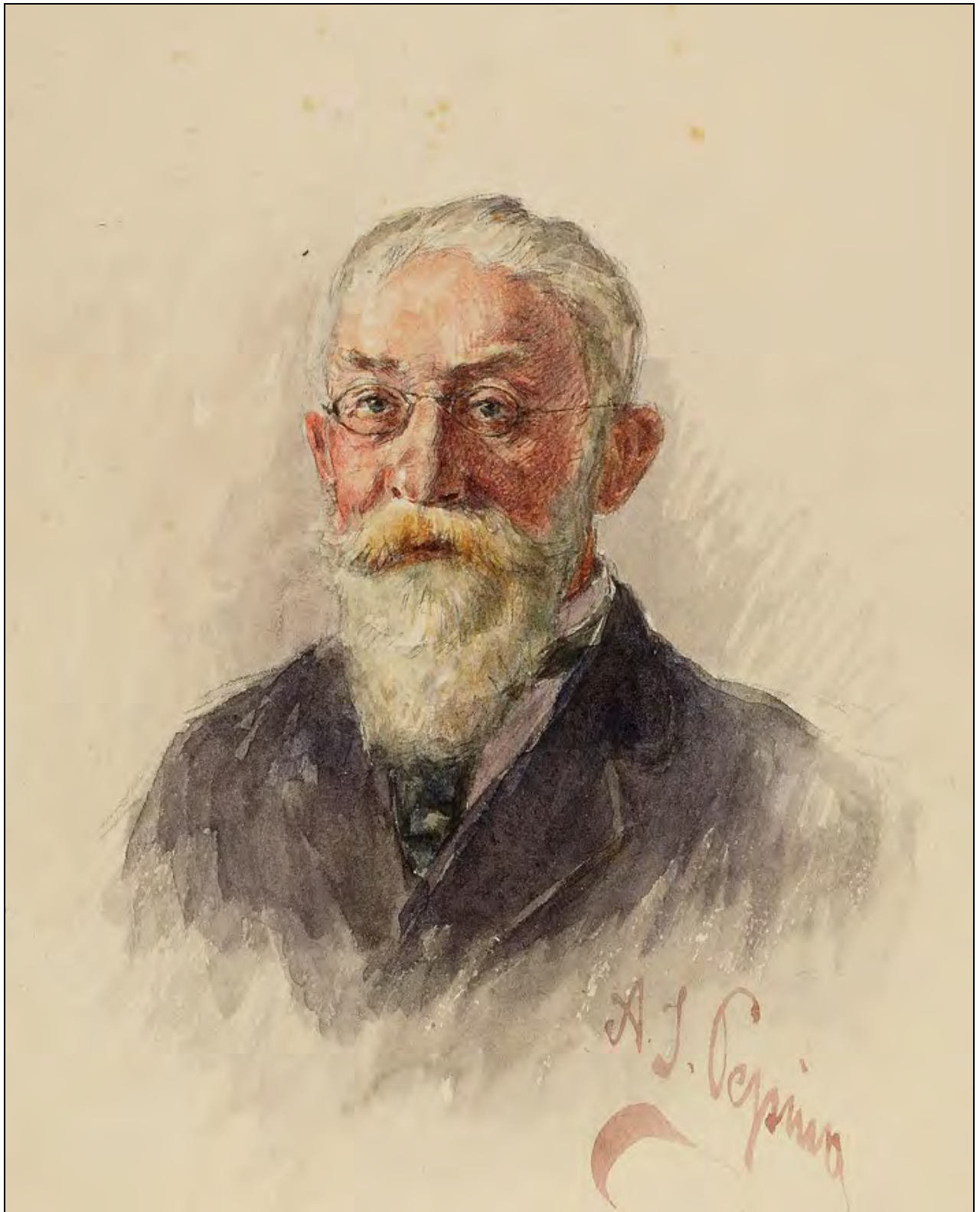
Gästebücher Bd. II „Brand im Ostbau Schloss Neubeuern Februar 1893“



"Das bin ich."

Rudolf
Jesarić

15. Jänner
1871



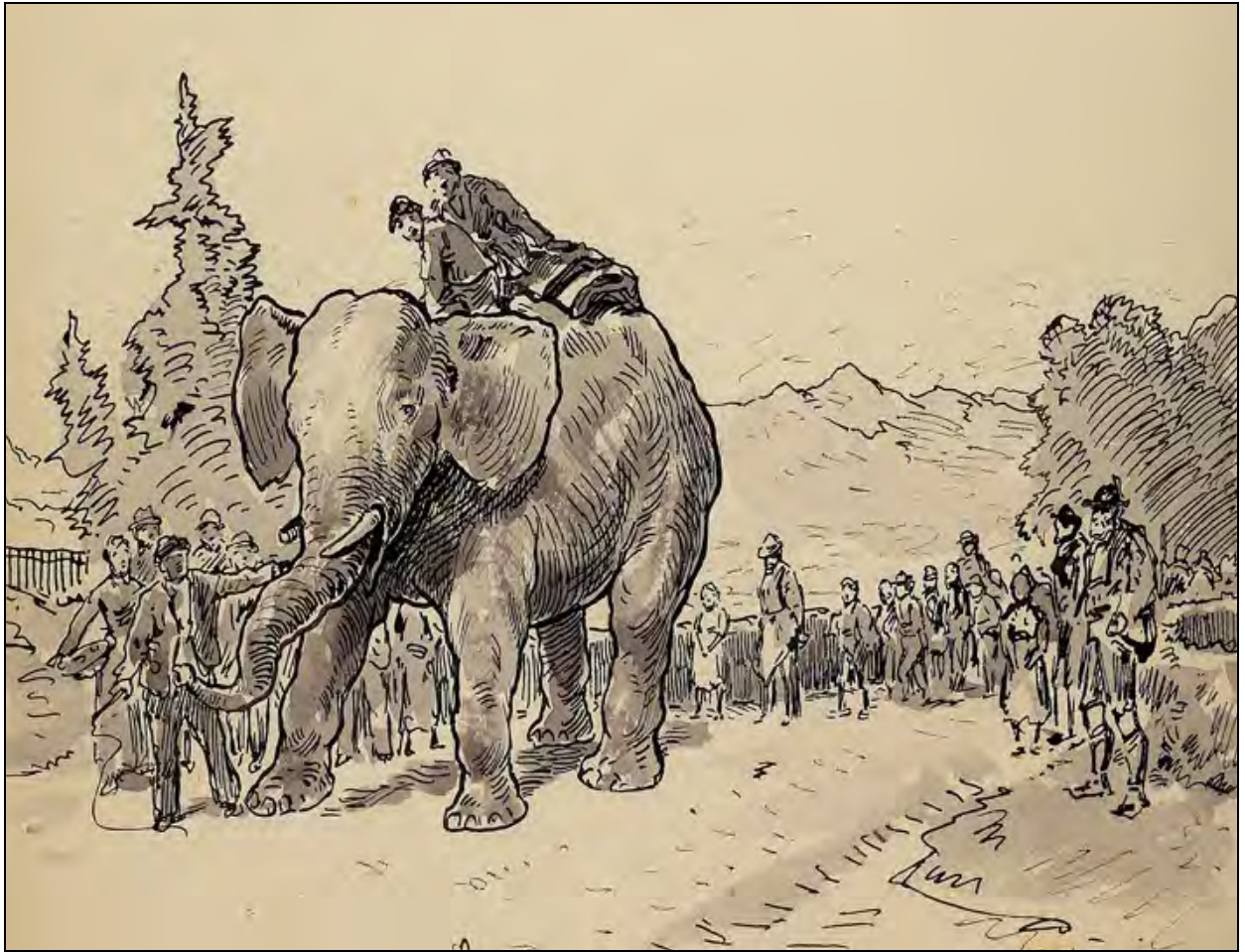
Gästebücher Band II



„Hebweihfeier Ostbau Schloss Neuneuern“



Gästebücher Band II S. 94 "Hebweihfeier"



Gästebücher Band II "Zirkus auf der Südterrasse"





Gästebücher Band II



Gästebücher Band II

31 Oct. u. 1 Nov. 93 Seidl



Alle Seelen tag

Gabriel von Seidl Sig.



Gästebücher Band II Mühle im Mühlthal



CHRISTMETTE 1893.

Neubeuern 25 Dezember 1893.

Harry Graf Kessler beschreibt das Zusammentreffen mit **Pepino** (Signaturen Bd. II S. 122) und den Abend der Christmette 1893 in seinen Tagebüchern (RK 1/2008)
vgl. auch Biografie Harry Graf Kessler

Neubeuern. 24 Dezember 1893 Früh in München an und nach Rosenheim weiter. Von Rosenheim zu Wagen hierher. **Wendelstadt, Frl v. Reck, Frl von Holläuffer** u der Maler **Pepino** hier. Schönes Schloss; das Gebirge im Nebel; nur der Inn glänzt aus dem Thal herauf. Nach dem Frühstück kamen Kinder aus Rosenheim und sangen eine Art von Weihnachtsmysterium. Das soll hier zu allen christlichen Festen überall Sitte sein. Daraus versteht man dann Oberammergau etc. Um 6 Bescheerung; nach dem Essen Punsch. Um Mitternacht zur Messe ins Dorf. Vollmond. Von der Schlossterrasse aus ein märchenhafter Blick. Die hellerleuchtete Dorfkirche schimmert wie ein Weihnachtstransparent, von den weissen Nebelmassen, die das übrige Thal erfüllen umrahmt; darüber ragen die beschneiten Berge in das bläuliche Mondlicht empor und am klaren Himmel glänzen die Sterne; dazu Glockengeläute und Orgelklänge die noch eben hörbar emporschweben.

Früh zuhause **Arne Garborgs** Frieden. Nach dem Frühstück Spaziergang mit **Frl v. Reck, Wendelstadt** u. **Pepino** und bei **Wredes** Besuch.

Quelle: Harry Graf Kessler: Das Tagebuch 1880 - 1937. Klett-Cotta, Stuttgart 2004 ff.
Bd 2: 1892-1897. ISBN 3-7681-9812-X S. 233





Gästebücher Band II



W. und H. W. W.

Offen 1894.

Gästebücher Band II „Blick auf Schloss Neubeuern von Norden“





Gästebücher Band II „Markt Neubeuern“



Gästebücher Band II „Johanni 1894“



Gästebücher Band II „Familie Robinson“



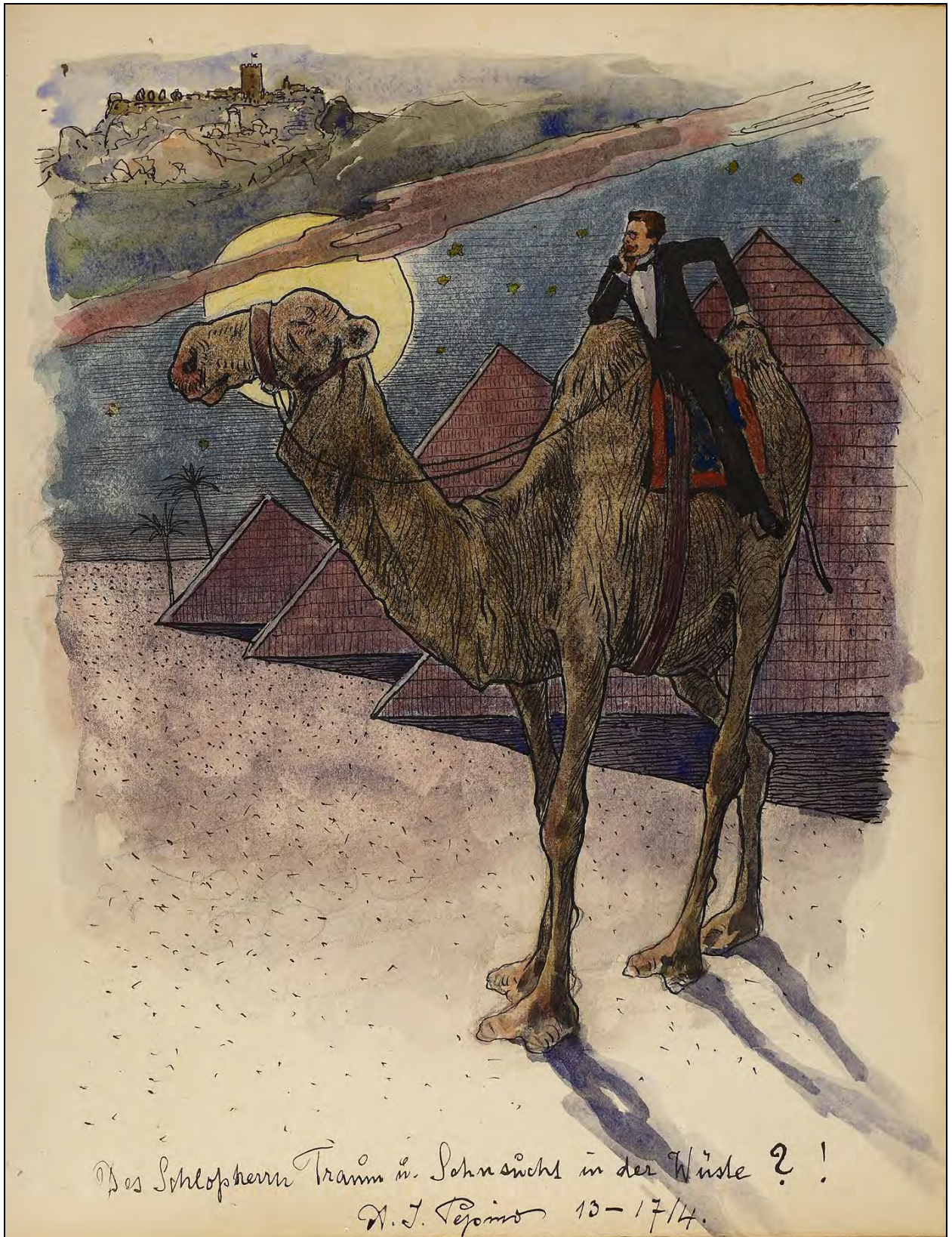
, Japanisches Fest (nach der Japanreise Jan von Wendelstadts)“



Gästebücher Band II



A. J. Vepins -
saw 25/10 - 17/11 94



Gästebücher Band II „Baron Jan von Wendelstadt träumt von seinen Weltreisen“



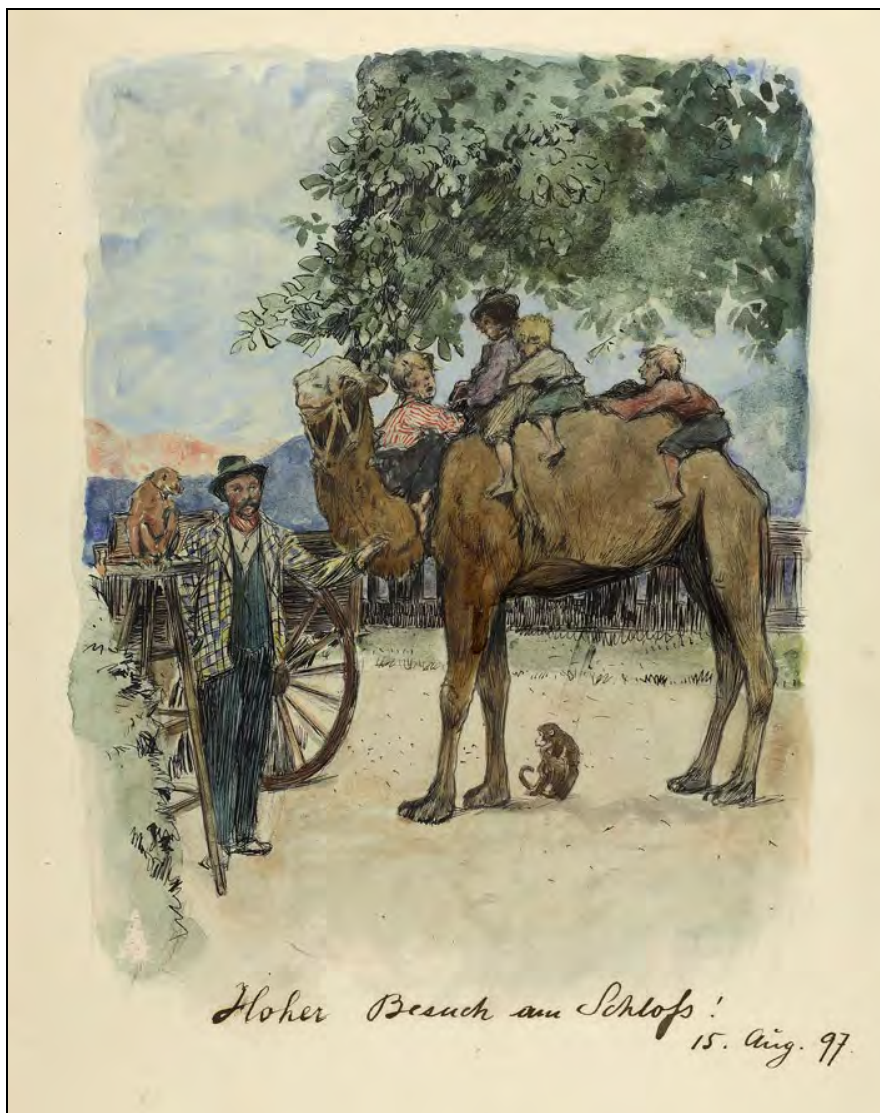
Ernst von Lappenberg
 Lappenberg
 mit Karabiner.
 R. G. Kammgarn & Co.
 Kammgarn im 1. Kisten
 Köln, Bergstrasse
 26. u. 96.



Die beiden Freunde

H. J. Vopier. 22-12-95. 1. Januar 96.

Gästebücher Band II



Hoher Besuch am Schloß!
15. Aug. 97.

Gästebücher Band III „Zirkus auf der Südterrasse“

In this picture
 the Visitor may
 see a true and
 faithful record of
 the Marvellous per-
 formed by the
 justly renowned
 Medium, Frau
 Aidchen, as they
 were witnessed by
 those here represent-
 ed as well as by
 others, in the Castle
 of Neubuern, in the Month of



of August, 1897, - when, under the
 Influence of this Medium, and of
 the Spirits which controlled her,
 tables were made to dance, and
 chairs to skip about, even while they bore the bur-
 den of a Person seated upon them. And, most
 astounding of all, the Medium, though her eyes
 were tightly closed, wrote with a pencil answers to questions asked
 not in a loud voice, but silently, by those about her, so that she had
 no knowledge of them save such as was given by her mysterious Power.



„Graf Christoph Martin Degenfeld-Schonburg“ – der Graf vom Heuberg



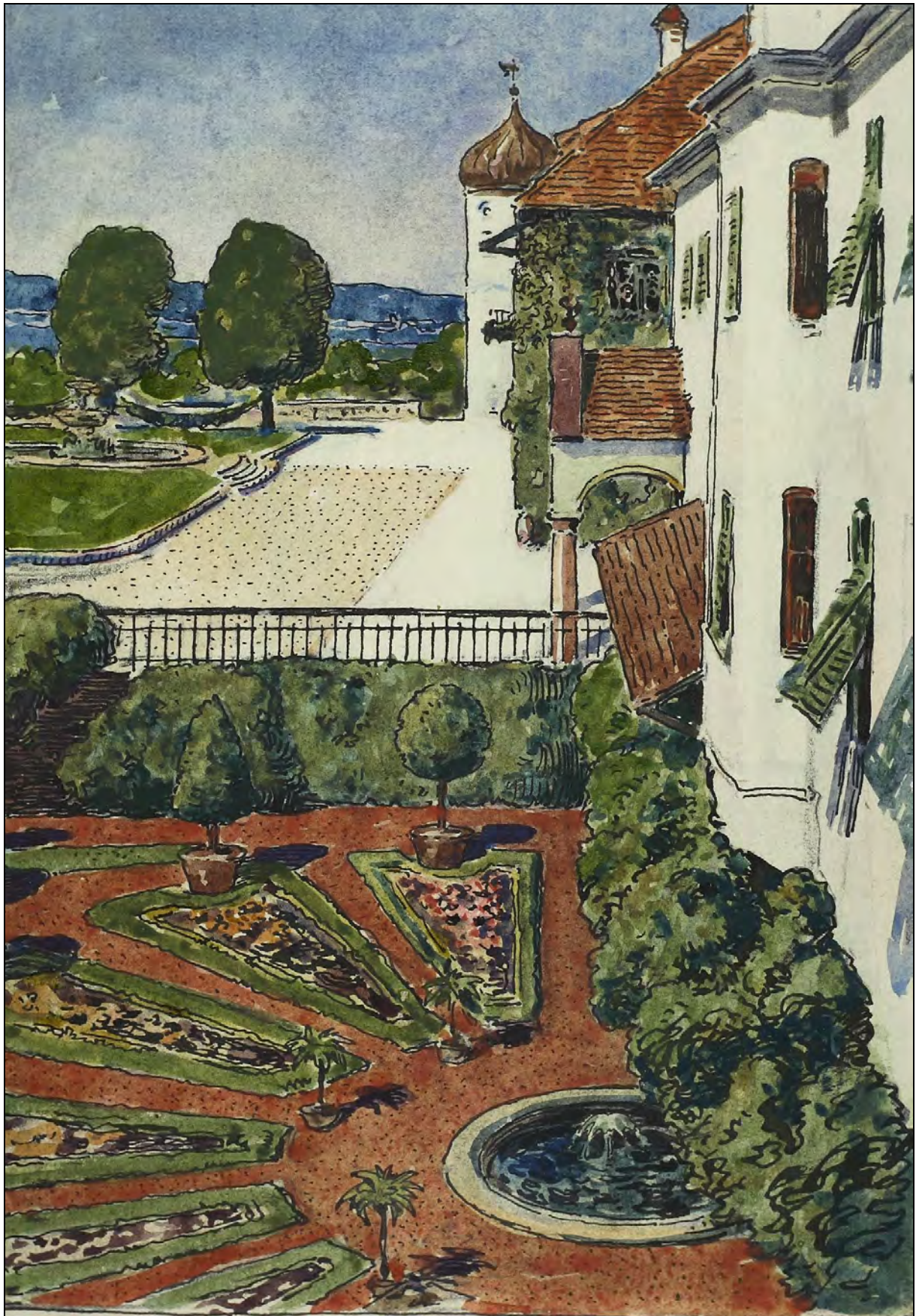
Christellings Natur!



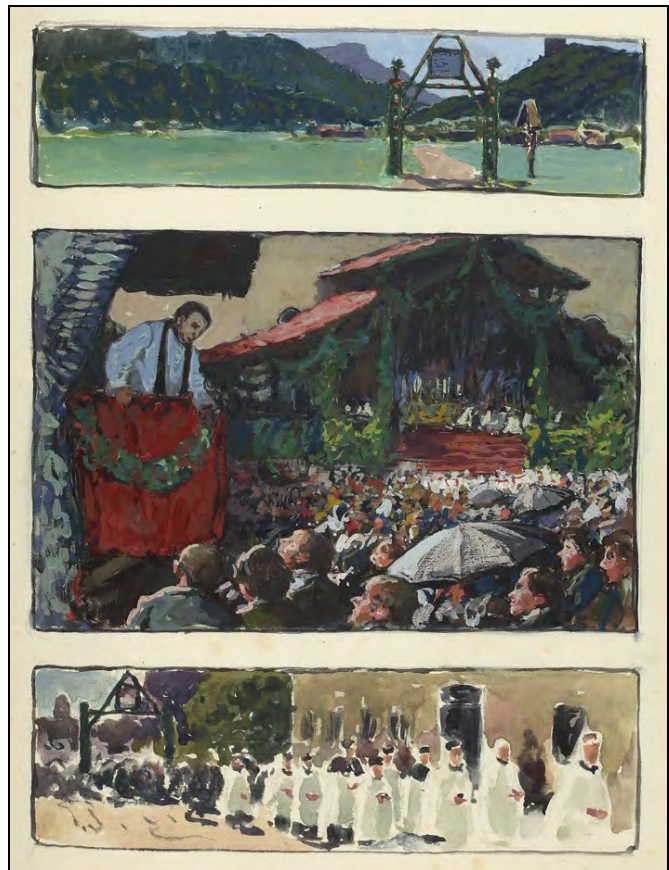
von Dammun zinsen!

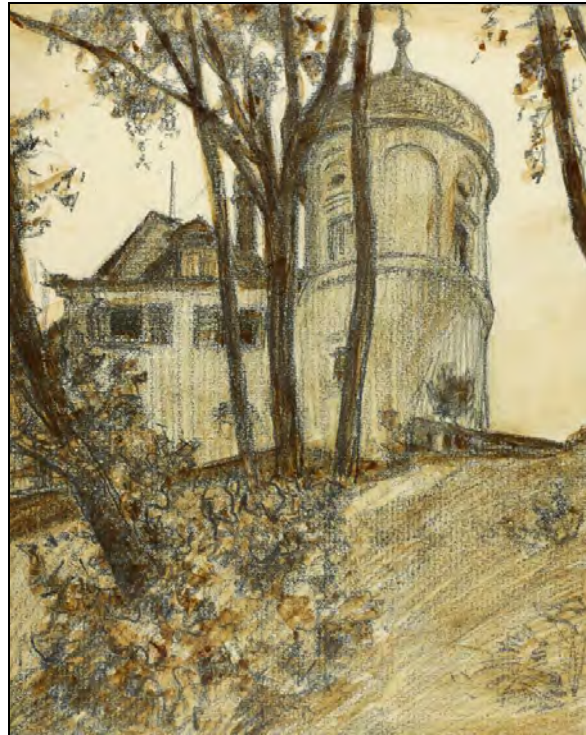
14. Aug. — 8. Sept.
1897

Wie mich eines brüderlichen Christells Markin
 Der Brief von dem jungen Almgoldt Gott freyt für die
 in der langen Zeit (10. Aug. — 22. Sept.) v. für meine
 Mutter zuzufahren sind.



Gästebücher Band IV „Südterrasse Schloss Neubeuern mit Haupteingang und Brunnen“





Gästebücher Band IV „West Turm Schloss Neubeuern“



Gästebücher Band IV „Portrait Freiherr Jan von Wendelstadt“



Gästebücher Band IV



Gästebücher Bd. IV „Ostbau mit Kapelle“



Gästebücher Band V